P R O T O K O L L

über die 8. Sitzung des Gemeindeausschusses der Gemeinde Kirchgellersen

am Dienstag, 10. September 2024

in der Aula der Grundschule "Im Apfelgarten" in Kirchgellersen, Einemhofer Weg 26
Beginn: 19:00 Uhr

Leitung: Ausschussvorsitzende(r)

Alfred-Christian	L e m k e

anwesende Ausschussmitglieder

Pascal	B a s t i n g
Jörg	B a u m g a r t e
Jens	B ö t t c h e r
Holger	G e r d a u
Stefan	I s e r m a n n
Margaretha	S t u m p e n h u s e n

anwesende Ratsmitglieder

Hans-Joachim	E i n f e l d t
Jürgen	H ö v e r m a n n
Thomas	K a u t z

Sachkundige(r) Bürger(in)

Stefan	H e d d e r
Burkhard	S t u m p e n h u s e n
Rainer	W i e g e l
Lars	W u n d e r l i c h

Gast/Gäste

Sven	K l o b e	Architekt, zu TOP 9
Philip	K o w a l e w s k i	TSV Gellersen, zu TOP 7
Stephan	V i c k	TSV Gellersen zu TOP 7

Tagesordnung

1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
2	Feststellung der Tagesordnung
3	Beschlussfassung über die Behandlung von Tagesordnungspunkten in nichtöffentlicher Sitzung
4	Genehmigung des Protokolls über die 7. Sitzung des Gemeindeausschusses am 03.04.2024
5	Bericht der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters über wichtige Beschlüsse des Verwaltungsausschusses und wichtige Angelegenheiten der Verwaltung
6	Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde (bei Bedarf)
7	Zuschussantrag des TSV Gellersen Gast: Vorstand TSV Gellersen
8	Dorfentwicklung Planung einer Skateranlage
9	Dorfentwicklung Umbau Alte Schmiede Gast: Architekt Sven Klobe
10	Behandlung von Anfragen und Anregungen
11	Schließung der Sitzung

Punkt 1
Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
Ausschussvorsitzender Lemke eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Er begrüßt den Architekten Sven Klobe und den TSV Gellersen.

Punkt 2
Feststellung der Tagesordnung

Beschluss:
Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Fassung beschlossen.

Abstimmung:	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
	7	0	0

Punkt 3
Beschlussfassung über die Behandlung von Tagesordnungspunkten in nichtöffentlicher Sitzung

Beschluss:
Alle Tagesordnungspunkte werden in öffentlicher Sitzung behandelt.

Abstimmung:	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
	7	0	0

Punkt 4
Genehmigung des Protokolls über die 7. Sitzung des Gemeindeausschusses am 03.04.2024

Beschluss:
Das Protokoll wird genehmigt.

Abstimmung:	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
	7	0	0

Punkt 5
Bericht der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters über wichtige Beschlüsse des Verwaltungsausschusses und wichtige Angelegenheiten der Verwaltung
Bürgermeister Hövermann gibt bekannt:

- Die 2 neuen Boulebahnen und der neue Kunstrasen vom Soccerfeld auf dem Sportplatz sind im Juli mit Mitteln der Dorfentwicklung fertig gestellt worden. Die Boulekugeln der Gemeinde können bei der Geschäftsstelle des TSV Gellersen ausgeliehen werden.
- Die letzten 500 Meter des Böhmholzer Weges sind in einem schlechten Zustand, gerade für unsere Fahrradfahrer. Nun wird die Gemeinde Ende September eine neue Asphalttragschicht für ca. 66.000,00 € aufbringen lassen.
- Die Gemeinde hatbei der Samtgemeinde die 55. Änderung des Flächennutzungsplanes beantragt. Dieser Antrag beinhaltet die mögliche Vorbehaltsfläche von bis zu 7 Windrädern nördlich von Kirchgellersen.
- Die Umbauarbeiten für unser Dorfgemeinschaftshaus kommen langsam voran. Die aktuell ausgeschriebenen Gewerke werden morgen, am 11.09.2024, vergeben. Bürgermeister Hövermann ist optimistisch, dass am 31.12.2024 alle Arbeiten abgeschlossen werden können. Schon jetzt geht sein Dank an Jens Böttcher, der mit dem Architekten den Bau leitet und die notwendige und hilfreiche berufliche Expertise hat. Aller Voraussicht können die ermittelten Kosten von 1.135.000,00 € eingehalten werden. Für den Umbau gibt es einen Zuschuss in Höhe von 500.000,00 € aus der Dorfentwicklung, der Bewilligungsbescheid vom Amt für regionale Landesentwicklung über diese Summe liegt der Gemeinde vor.
- Etwas Negatives gibt es vom Baugebiet „An der alten Molkerei“ zu berichten. Auch der 2. Investor hat für dieses geplante Baugebiet, die mit der Gemeinde und Samtgemeinde ausgehandelten und unterschriebenen Verträge aufgekündigt. Daraufhin hat die Gemeinde alle weiteren Planungsschritte erst einmal ausgesetzt, auch die Planungen des dazugehörenden Kreisels und das Radverkehrskonzept ruhen erst einmal, bis ein neuer Investor in die Verträge einsteigt.

Punkt 6
Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde (bei Bedarf)
Herr Stumpenhusen berichtet von gefährlichen Situationen im Bereich der 90°-Kurve in der Schützenstraße. Die Ecke sei eng und unübersichtlich.

Bürgermeister Hövermann merkt an, dass bereits vor Jahren mit dem Eigentümer des Eckgrundstückes über die Einhaltung des Sichtdreieckes gesprochen wurde. Es soll ein Orttermin mit dem Ausschuss vereinbart werden, um sich ein Bild von der Situation zu machen.

Punkt 7
Zuschussantrag des TSV Gellersen
Gast: Vorstand TSV Gellersen
Stephan Vick und Philip Kowalewski stellen das Projekt eines „Ganzjahres Outdoor Tennisplatzes“ vor. Die bisherigen Plätze sind nur ca. 5 Monate im Jahr nutzbar. In der anderen Zeit müssen die Spieler in der Halle anderer Gemeinden spielen. Dieses Angebot kann der TSV Gellersen nicht leisten, dadurch wandern viele Spieler ab.

Der geplante Outdoor Platz soll eine Flurlichtanlage mit LED-Licht und einen festen Kunststoffboden bekommen, dadurch soll der Platz 4 Monate länger im Jahr bespielbar sein. Andere Vereine in Hamburg haben mit diesen Anlagen sehr gute Erfahrungen gemacht. Bei Gesamtkosten von 65.000,00 € beantragt der TSV Gellersen jetzt 16.500,00 € in Kirchgellersen.

Die Ausschussmitglieder danken für die gute Vorstellung des Projektes, wenn gleich sich alle einig sind, dass nicht in jedem Jahr neben den laufenden Unterhaltungskosten in Höhe von ca. 20.000,00 € zusätzliche Investitionen in dieser Größenordnung geleistet werden können. Die Haushaltsmittel der Gemeinde müssen auch für andere Dinge verwendet werden. Außerdem wird angeregt, auch mit den Gemeinden Südergellersen und Westergellersen zu sprechen und hier gemeinsame Regelungen für die Zukunft zu finden. Die Vertreter des TSV Gellersen sagten daraufhin zu, dass auch Zuschussanträge bei den beiden Gemeinden gestellt werden.

Beschlussempfehlung:
Der Gemeindeausschuss empfiehlt dem Rat die Unterstützung des Projektes in voller Höhe.

Abstimmung:	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
	7	0	0

Punkt 8
Dorfentwicklung
Planung einer Skateranlage
Bürgermeister Hövermann stellt die Planungen der Skateranlage vor. Auf dem asphaltierten Inliner-Hockeyfeld soll die Anlage entstehen. Dazu sollen Betonfertigteile montiert werden, die den Skatern als „Hindernisse“ dienen. Neben der Asphaltfläche soll ein Gelände mit Hügeln und Senken aus Lehm als „Dirty Track“ modelliert werden. Der Bereich des Basketballkorbes soll als 3 x 3 Basketballfläche erhalten bleiben. Der Wunsch nach dieser Anfängeranlage kam aus dem Jugendparlament. Es ist eine tolle Möglichkeit der Nachnutzung für die nicht mehr genutzte Inliner-Hockey-Anlage.

Die Kostenschätzung für die Maßnahme liegt bei 157.000,00 €, es können über die Dorfentwicklung bis zu 62 % Förderung eingeworben werden.

Die Ausschussmitglieder begrüßen die Initiative der Jugendlichen.

Der TSV Gellersen hätte sich eine frühere Einbindung in die Planungen gewünscht.

Beschlussempfehlung:
Es soll ein Förderantrag im Rahmen der Dorfentwicklung beim Amt für regionale Landesentwicklung gestellt werden, um das Projekt weiter verfolgen zu können.

Abstimmung:	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
	7	0	0

Punkt 9
Dorfentwicklung
Umbau Alte Schmiede
Der Architekt Sven Klobe stellt den Planungsstand des Umbaus vor. Er stellt zunächst die Pläne aus dem Ausschuss für Dorfentwicklung vor, bevor er dann einen weiterentwickelten Entwurf inkl. der Umsetzung der Vorschläge aus dem Dorfentwicklungsausschuss vorstellt.

Die erste Planung mit einer Kostenschätzung von 1,3 Mio Euro war sehr großzügig mit einem seitlichen Treppenhaus und Sozial- und Büroräumen hinter dem Gebäude. Mittig in der Schmiede sollte ein großzügiger Windfang entstehen.

Der neue Entwurf wurde um die Küche und den Windfang mittig reduziert. Stattdessen gibt es nun eine kleine Pantryküche, sowie einen kleinen Windfang in der rechten Gebäudeecke. Die Kosten wurden noch einmal etwas genauer gefasst und die Einsparungen berücksichtigt, so dass nun ca. 970.000,00 € als Kostenschätzung herauskommen. Hiervon können 62 %, max. 500.000,00 €, als Förderung aus der Dorfentwicklung kommen.

Die Bücherei hätte demnach eine zusätzliche Fläche von ca. 100 m² zur Verfügung zzgl. des Industriedenkmals Schmiede von ca. 26 m².

Für Kirchgellersen ergäbe sich ein Mehrwert aus dem Erhalt des ortbildprägenden Gebäudes, einer aktiven Nutzung und der Schaffung einer zentralen Begegnungsstätte im Zentrum des Ortes.

Die Ausschussmitglieder begrüßen die Überarbeitung des Entwurfes und die damit verbundene Kostenreduzierung, damit wurden bisherige Zweifel an einer positiven Zustimmung ausgeräumt.

Ausschussmitglied Böttcher regt an, in dem Gebäude eine Möglichkeit für Trauungen zu schaffen, dies würde sicherlich den Kirchgellerser Bürgern gefallen.

Beschlussempfehlung:
Die Anlagen werden zur Kenntnis genommen.

Es wird ein Förderantrag zur Umnutzung der Alten Schmiede inkl. der Dachsanierung der Scheune „Kachel“ an das Amt für regionale Landesentwicklung zum 30.09.2024 gestellt, um das Projekt weiter zu verfolgen. Darüber hinaus wird die Verwaltung beauftragt, zu prüfen, wo ggf. weitere Fördermöglichkeiten bestehen.

Abstimmung:	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
	7	0	0

Punkt 10
Behandlung von Anfragen und Anregungen
Ausschussvorsitzender Lemke beklagt die maroden Wegweiser im Einemhofer Forst. Hier ist die Samtgemeinde zuständig.

Außerdem beklagt er den langsam stärker werdenden Grünbewuchs in der Gosse an der L216 in der Ortsdurchfahrt Kirchgellersen.
Bürgermeister Hövermann erklärt, dass ein Anbieterwechsel des Kehrwagens stattgefunden hat. Der neue Anbieter fährt 3 Mal so schnell wie bisher, dadurch ist die Reinigungswirkung schlechter.

Ausschussvorsitzender Lemke bittet darum, dass das Radverkehrswegekonzept für Kirchgellersen im nächsten Gemeindeausschuss vorgestellt wird.

Ausschussmitglied Stumpenhusen schlägt vor, ein Gebietsübergreifendes Radverkehrskonzept zu entwickeln. Dazu habe sie Herrn Hövermann bereits eine Antragsmail geschrieben.
Dieser Antrag muss bei der Samtgemeinde gestellt werden.

Ausschussmitglied Isermann beklagt die Schulwegführung am Einemhofer Weg, besonders die Straßenquerung am Friedhof sei gefährlich aufgrund fehlender Sperrflächen auf dem Parkstreifen und abgestellter Großfahrzeuge.
Bürgermeister Hövermann merkt an, dass er den Fahrer persönlich angesprochen hat. Dieser reagierte sofort und verständnisvoll.

Punkt 11
Schließung der Sitzung
Ausschussvorsitzender Lemke schließt um 20:27 Uhr die Sitzung.

gez.
Alfred-Christian Lemke
Ausschussvorsitzender

gez.
Jens Böttcher
Schriftführer